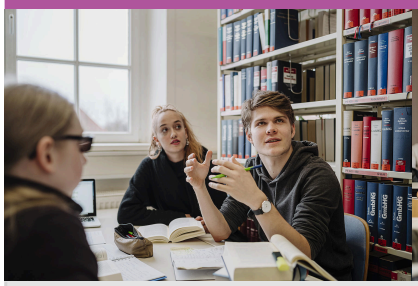
Wirtschaft und Politik

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Bachelor of Arts



Programm

Wirtschaft und Politik: untrennbar vernetzt

Donald Trumps Importzölle, Angela Merkels Klimapolitik, die Zukunft der Europäischen Union oder die Verteilung von Einkommen und Vermögen: in all diesen Themen werden politische ebenso wie wirtschaftliche Aspekte berührt. Wirtschaft und Politik sind keineswegs so strikt voneinander getrennt, wie die Unterteilung in einzelne Wissenschaftsbereiche zunächst glauben lässt. In der öffentlichen Debatte wird der Erfolg politischen Handelns häufig an der wirtschaftlichen Entwicklung, der Höhe der Arbeitslosigkeit oder dem Wirtschaftswachstum gemessen. Wirtschaftspolitik ist ein zentrales Feld der politischen Auseinandersetzung. Zugleich hängen Unternehmen stark von den politischen Entscheidungen ab, die etwa über Regulierungen, Staatsausgaben oder Steuergestaltungen auf die Wirtschaft einwirken.

Verbände, Parteien, Gewerkschaften und Stiftungen, aber auch Beratungsfirmen und Unternehmen – alle Akteure an der Schnittstelle zwischen Politik und Wirtschaft benötigen Expertinnen und Experten mit Fachwissen aus beiden Bereichen. Was sind die Möglichkeiten mikro- und makroökonomischer Wirtschaftspolitik? Und wie kann diese durch die politischen Akteure und Institutionen Deutschlands und der EU gestaltet werden?

Der Bachelor-Studiengang „Wirtschaft und Politik“betrachtet heutige Herausforderungen aus zwei Perspektiven: Ökonomisches Know-how soll Orientierung in komplexen Wirtschaftsfragen bieten. Und Kenntnis der politischen Prozesse soll den besten Weg für anstehende Entscheidungen und ihre Umsetzung aufzeigen. Auf diese Zusammenhänge legt der Bachelor „Wirtschaft und Politik“ seinen Fokus und bereitet so auf anspruchsvolle Aufgaben vor.

- Abschluss Bachelor of Arts
- Regelstudienzeit sieben Semester
- 210 Leistungspunkte (Credits, ECTS)
- im 6. Semester ist ein Fachpraktikum von in der Regel 17 Wochen vorgesehen
- das 4. und/oder 5. Semester kann als Mobilitätssemester für das Auslandsstudium genutzt werden

Informationsbroschüre >

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Studienberatung

Prof. Ferdinand Fichtner
ferdinand.fichtner@htw-berlin.de

Perspektiven

Vorbereitung auf ein breites Spektrum von Berufschancen

Das Besondere am Studiengang „Wirtschaft und Politik“ ist die enge Verzahnung von gesamtwirtschaftlichen, betrieblichen und politikwissenschaftlichen Sichtweisen. Das Fundament legen Module mit Inhalten aus der Volkswirtschaftslehre, den Politik- und Rechtswissenschaften sowie der Betriebswirtschaftslehre. Diese Module berücksichtigen die aktuellen Rahmenbedingungen in Deutschland und der Europäischen Union. Da wirtschaftspolitische Entscheidungen meistens durch empirische Untersuchungen abgestützt werden, sind gute Methodenkenntnisse nötig, die mathematische, statistische und ökonometrische Kompetenzen erfordern. Auf diesem Wissen aufbauend können Sie aus einem breiten Spektrum von Wahlpflichtmodulen auswählen – je nach Neigung und gewünschter beruflicher Perspektive. ZumAngebot der Wahlpflichtmodule gehören beispielsweise „Wirtschaft & Digitalisierung“, „Grundlagen der Umweltökonomie und -politik“ sowie „Internationale politische Beziehungen“.

Praxiserfahrung im Studium sammeln

Ein zentrales Element des Bachelor-Studiengangs „Wirtschaft und Politik“ ist der Bezug zur Praxis. So beziehen die Lehrinhalte aktuelle Fragestellungen und zukunftsorientierte wirtschaftliche oder politische Veränderungen ein. Dies wird auch durch einen engen Austausch mit der Praxis gewährleistet. So finden regelmäßig Exkursionen in politische Institutionen, wie den Deutschen Bundestag, zu Wirtschaftsverbänden und Forschungsinstituten statt. Hier werden Ergebnisse aus Projektarbeiten kritisch mit Berufspraktikerinnen und -praktikern diskutiert. Im 6. Semester erhalten Sie zudem einen besonders intensiven Einblick in die Praxis: Sie arbeiten selbst ein Semester lang in einem Fachpraktikum in Verbänden, Parteien, der öffentlichen Verwaltung oder Unternehmen. Diese sowohl theoretisch fundierte als auch anwendungsbezogene Ausrichtung wird beim späteren Berufseinstieg ein entscheidendes Plus sein – ebenso wie der frühe Kontakt zu Fachleuten aus Politik und Wirtschaft, die auch im Beirat des Studiengangs vertreten sind.

Berufliche Vielfalt durch Interdisziplinarität

Der Studiengang „Wirtschaft und Politik“ ist interdisziplinär angelegt, indem er Inhalte der Ökonomie, der Politik- und der Rechtswissenschaften miteinander verknüpft. Zu den Studieninhalten zählt zudem das Kennenlernen verschiedener theoretischer Paradigmen und methodischer Perspektiven. Damit wird gewährleistet, dass Sie ein umfassendes Set an Kompetenzen für das Berufsleben erlernen. Der Bachelor „Wirtschaft und Politik“ qualifiziert für berufliche Tätigkeiten u.a.

- in öffentlichen und halböffentlichen Verwaltungen
- in Kammern und Verbänden
- in politischen Parteien und Stiftungen
- in internationalen und europäischen Organisationen
- im Mediensektor
- in Bildungs- und Weiterbildungsinstitutionen
- in Unternehmens- und Politikberatungen
- in Unternehmen mit starker internationaler Ausrichtung
- in volkswirtschaftlichen Abteilungen von Banken und anderen Finanzdienstleistern
- in Unternehmen mit traditionellen betriebswirtschaftlichen Tätigkeitsbereichen, die in höherem Maße Methodenkenntnisse verlangen

Studienverlauf

1. Semester

- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Einführung in die BWL, Personal und Organisation
- Mikroökonomie
- Mathematik
- Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
- Einführung in die politische und wirtschaftliche Theorie

2. Semester

- Buchführung und Kostenrechnung
- Grundzüge des Verfassungsrechts
- Makroökonomie
- Statistik
- Grundlagen des Wirtschaftsrechts
- Fremdsprache 1

3. Semester

- Grundlagen Investition und Finanzierung
- Marketing
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Allgemeine Wirtschaftspolitik
- Politisches System Deutschlands
- Politische Soziologie und Methoden empirischer Sozial- und Wirtschaftsforschung

4. Semester

- Öffentliche Finanzen
- Angewandte Wirtschaftspolitik 1
- Ökonometrie 1
- Wahlpflichtmodul 1
- Wahlpflichtmodul 2
- Fremdsprache 2

5. Semester

- Wahlpflichtmodul 3
- Wahlpflichtmodul 4
- Sozialpolitik
- Projektmanagement
- Europäische Integration
- Europarecht

6. Semester

- Fachpraktikum
- Praktikumsbegleitendes Seminar

7. Semester

- Wahlpflichtmodul 5
- Angewandte Wirtschaftspolitik 2
- Zwei allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsmodule
- Bachelorarbeit und Bachelorseminar

Bewerbung

Studienvoraussetzungen

- Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachgebundene Studienberechtigung gemäß § 11 Absatz 2 BerlHG
- Studierfähigkeitstest

Online-Bewerbung ausfüllen

Wenn Sie sich für das Studium an der HTW Berlin entscheiden, müssen Sie sich über das Internet bewerben. Wichtig: Auch die geforderten Unterlagen müssen Sie in Papierform innerhalb der Bewerbungsfrist einreichen. Alle Infos zur Bewerbung finden Sie auf der zentralen Webseite der HTW Berlin.

Bewerbungsfrist für das Wintersemester

Dieser Studiengang startet im Wintersemester. Der letzte Tag für die Bewerbung ist der 15. Juli. Nutzen Sie die Online-Bewerbung der HTW Berlin.

Bitte beachten: Für Sie gilt eine extra Bewerbungsfrist, wenn Sie keine Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Landes besitzen, staatenlos sind oder nicht die Feststellungsprüfung an einem Studienkolleg in Deutschland absolviert haben. Dann bewerben Sie sich bis zum 30. Juni nicht über die Online-Bewerbung der HTW Berlin, sondern über uni-assist.

Vergabe der Studienplätze

Die HTW Berlin vergibt die Studienplätze für „Wirtschaft und Politik“ folgendermaßen:

- 60% nach Zugangsvariante 1: NC (50%) und Studierfähigkeitstest (50%)
- 40% nach Zugangsvariante 2: Qualifikation und Wartezeit

© xStudy SE 1997 - 2025